Herren Kreisliga A Gr. 1

TSV Vellberg II : SV Ingersheim II
Dienstag, 27.02.2024, 20:00 Uhr

Frank in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Christian Frank sein Einzel am Dienstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisliga A Gr. 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 1:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV Vellberg II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Vellberg II meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Christian Frank, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. In vier Sätzen verloren Heier / Eder ihre Partie gegen Neher / Knöll. Keine Chancen hatten Auwärter / Schiavone beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Frank / Jaeger. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Woger / Wirth und Wetzel / Laube, bevor das 2:3 feststand. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nicht ganz mithalten konnte Christian Heier, beim 11:13, 11:8, 7:11, 5: 11 gegen Jannis Neher, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Einen Erfolg verpasste nachfolgend Bernd Eder beim 4:11, 5:11, 11:7, 11:13 gegen Christian Frank und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Stefan Auwärter gelang es Uwe Knöll zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Ohne Satzgewinn für Jutta Woger verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tobias Jaeger. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kerstin Schiavone hatte anschließend gegen Bernd Laube trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 9:11, 12:14, 7:11 kaum eine Chance. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Peter Wirth bei seiner 1:3-Niederlage von Martin Wetzel dann doch niedergerungen worden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Vellberg II und des SV Ingersheim II. Unglücklich war Christian Heier in der Partie gegen Christian Frank, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Vellberg II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TSG Kirchberg am 02.03.2024 zu punkten. Die Mannschaft des SV Ingersheim II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Gründelhardt II am 08.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Vellberg II
Doppel: Heier / Eder 0:1, Auwärter / Schiavone 0:1, Woger / Wirth 0:1
Einzel: C. Heier 0:2, B. Eder 0:1, S. Auwärter 1:0, J. Woger 0:1, K. Schiavone 0:1, P. Wirth 0:1
SV Ingersheim II
Doppel: Frank / Jaeger 1:0, Neher / Knöll 1:0, Wetzel / Laube 1:0
Einzel: C. Frank 2:0, J. Neher 1:0, T. Jaeger 1:0, U. Knöll 0:1, M. Wetzel 1:0, B. Laube 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.02.2024 (15:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").